

## Glücksspielprävention kommt ins Radio.

Präventionsprojekt Glücksspiel startet Kampagne

"Glücksspiel macht reich – aber nicht Dich!" in Berliner Radiolandschaft

*Berlin, 09. März 2023*

Um alle Berliner:innen dafür zu sensibilisieren, dass mit der Teilnahme an Glücksspiel – vor allem langfristig – die Hoffnung auf Gewinn und Reichtum nicht erfüllt wird, möchte das Präventionsprojekt Glücksspiel seit dem 06.03.2023 mittels dreier Radiospots aufzeigen, dass die Anbieter von Glücksspielen regelmäßig hohe Gewinne erzielen, die Spielenden hingegen mehrheitlich verlieren.

"Anbieter von Glücksspielen verdienen mit ihrem Geschäft Milliarden. Im Jahr 2021 lagen die Bruttospielerträge in Deutschland bei über 10 Millionen Euro<sup>1</sup> - Geld, das aus den Verlusten der Spielenden generiert wird," erklärt Sophie Schmid vom Präventionsprojekt Glücksspiel. Automaten Spiel, Sportwetten und Online-Glücksspielen gehen mit einem hohen Suchtpotenzial einher. Von denjenigen, die an Sportwetten teilnehmen, weisen mindestens zwanzig Prozent eine Glücksspielstörung auf, bei Geldspielautomaten sind es sogar über dreißig Prozent.<sup>2</sup> Durch die Legalisierung von Glücksspiel im Internet, die massive Werbung von Glücksspielanbietern sowie den verstärkten Einzug von Glücksspielelementen in Computerspielen ist die Präventionsarbeit wichtiger denn je.

In den Spots sind zunächst Personen zu hören, die beim Glücksspiel viel Geld gewinnen. In der Auflösung ist zu erkennen, dass es sich dabei um fiktive Glücksspielanbieter handelt. Es wird deutlich, dass sie und nicht die Spielenden langfristig die Gewinner beim Glücksspiel sind. Die Kampagne spricht in erster Linie die Personen an, die sich Geldgewinne vom Spiel erhoffen.

Das Präventionsprojekt Glücksspiel der pad gGmbH wird im Auftrag der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit, Pflege und Gleichstellung durchgeführt und zielt auf die Verhinderung von Glücksspielsucht in Berlin ab. Zu den Aufgaben gehören die Durchführung von Aufklärungskampagnen und Öffentlichkeitsarbeit, die Unterstützung von Risikogruppen, Angehörigen und Fachkräften sowie Beratungsangebote und die Vermittlung ins Hilfesystem.

### Ihr Kontakt:

Präventionsprojekt Glücksspiel | pad gGmbH

Sophie Schmid

(030) 84 52 21 12

(0152) 56 18 02 85

[www.fauler-spiel.de](http://www.fauler-spiel.de)

[praevention.gluecksspiel@pad-berlin.de](mailto:praevention.gluecksspiel@pad-berlin.de)

---

<sup>1</sup> Glücksspielaufsichtsbehörden der Länder (2022): Jahresreport 2021 der Glücksspielaufsichtsbehörden der Länder. Der deutsche Glücksspielmarkt 2021 – Eine ökonomische Darstellung. Online abrufbar unter: [https://innen.hessen.de/sites/innen.hessen.de/files/2022-12/jahresreport\\_2021\\_0.pdf](https://innen.hessen.de/sites/innen.hessen.de/files/2022-12/jahresreport_2021_0.pdf)

<sup>2</sup> Buth, S.; Meyer, G.; Kalke, J. (2022): Glücksspielteilnahme und glücksspielbezogene Probleme in der Bevölkerung – Ergebnisse des Glücksspiel-Survey 2021. Institut für interdisziplinäre Sucht- und Drogenforschung (ISD), Hamburg; S. 38  
Online abrufbar unter: [https://www.isd-hamburg.de/wp-content/uploads/2022/03/Gluecksspiel-Survey\\_2021.pdf](https://www.isd-hamburg.de/wp-content/uploads/2022/03/Gluecksspiel-Survey_2021.pdf)